

Herren Bezirksklasse Gr. 4

DJK SV Vikt. Dieburg : Spvgg. 1928 Groß-Umstadt II
Freitag, 03.11.2023, 19:30 Uhr

Herzog-Fismer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des DJK SV Vikt. Dieburg im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen Spvgg. 1928 Groß-Umstadt II beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:5 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Michael Herzog-Fismer, der seine Spiele allesamt gewann.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 3:0-Erfolg gelang es Merkel / Felsing die Gastspieler Brandenburg / Schneider in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 34 Bällen endete und an Merkel / Felsing ging. Beim 3:0 gegen Ebert / Höfgen fanden Herzog-Fismer / Dörr von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Schnabel / Wick überzeugten im Doppel gegen Weg / Jaruschowitz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michael Herzog-Fismer den Gastspieler Andreas Höfgen zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Gekämpft bis zum Schluss hatte Udo Merkel in der Partie gegen Erik Ebert. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Tobias Felsing machte indes mit Roland Schneider bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Heinz Brandenburg zeigte Erik Dörr seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim wenig später folgenden 7:11, 11:4, 11:9, 11:7-Erfolg gegen Winfried Jaruschowitz kam Kai Schnabel nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Andreas Wick gelang es, David Wege im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Beim Sieg von Michael Herzog-Fismer gegen Erik Ebert konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Dieser Sieg war somit der 2. Sieg von Herzog-Fismer seit Beginn der Serie, während er bislang 5 Einzel verlor. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den DJK SV Vikt. Dieburg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den MTV Urberach 1901 II am 10.11.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team Spvgg. 1928 Groß-Umstadt II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen die TG 1910 Zellhausen II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

DJK SV Vikt. Dieburg

Doppel: Merkel / Felsing 1:0, Herzog-Fismer / Dörr 1:0, Schnabel / Wick 1:0

Einzel: M. Herzog-Fismer 2:0, U. Merkel 0:1, T. Felsing 1:0, E. Dörr 1:0, K. Schnabel 1:0, A. Wick 1:0

Spvgg. 1928 Groß-Umstadt II

Doppel: Ebert / Höfgen 0:1, Brandenburg / Schneider 0:1, Wege / Jaruschowitz 0:1

Einzel: E. Ebert 1:1, A. Höfgen 0:1, H. Brandenburg 0:1, R. Schneider 0:1, D. Wege 0:1, W. Jaruschowitz 0:1